



Das **Waldrand-Orchester** wurde 1970 im **Waldschlösschen** am **Waldrand**, nahe der Jazz-Hochburg Göttingen gegründet. Die Besetzung besteht aus: 4 Saxophonen bzw. Klarinetten, 2 Trompeten, 1 Posaune, 1 Tuba und 1 Baß, Piano, Banjo und Schlagzeug.

Das **Waldrand-Orchester** hat sich von Beginn an am Stil der europäischen Hot-Jazz-Orchester der 20er und der frühen 30er Jahre orientiert, den man am besten mit dem Begriff "Ballroom-Jazz" umschreiben kann. Wie in den 20er Jahren üblich werden Arrangements schwarzer und weißer amerikanischer Hot-Jazz-Orchester wie z.B. der Orchester Mc-Kinney's Cottonpickers, Joe "King" Oliver, Duke Ellington und Louis Armstrong verarbeitet.

Das **Waldrand-Orchester** hat aber auch Original-Arrangements der britischen Orchester jener Zeit - z.B. Rhythmic Eight, von Jack Hilton, Jack Payne, Jack Jackson - und vor allem der deutschen Orchester der 20er und 30er Jahre im Programm. Als Beispiel seien die Orchester Julian Fuhs, Friedrich Holländer, Michael Jary und Teddy Stauer genannt.

Neben Titeln aus alten deutschen Tonfilmen wie z.B. "Ich brech' die Herzen der stolzesten Frau'n", oder "Das Fräulein Gerda", wurde das **Waldrand-Orchester** nicht zuletzt durch die Comedian Harmonists zur Bildung eines dreistimmigen Vokalsatzes, mit deren Schlagnern - "Wochenend und Sonnenschein", "Mein kleiner grüner Kaktus", und "Veronika" - inspiriert.

Bei aller gebotenen musikalischen Werktreue bemühen sich die Musiker des **Waldrand-Orchesters** die Stücke so original wie nötig, aber so originell wie möglich vorzutragen.

Kontaktadressen:

Walter Schulz
Waldstraße 47
37130 Gleichen-Reinhausen
Tel.: 0 55 92 / 15 40

Thomas Wangler
Burgfeld 39
37130 Gleichen / Klein-Lengden
Tel.: 05508 / 979 870
Mobil: 0170 / 6 94 28 68